



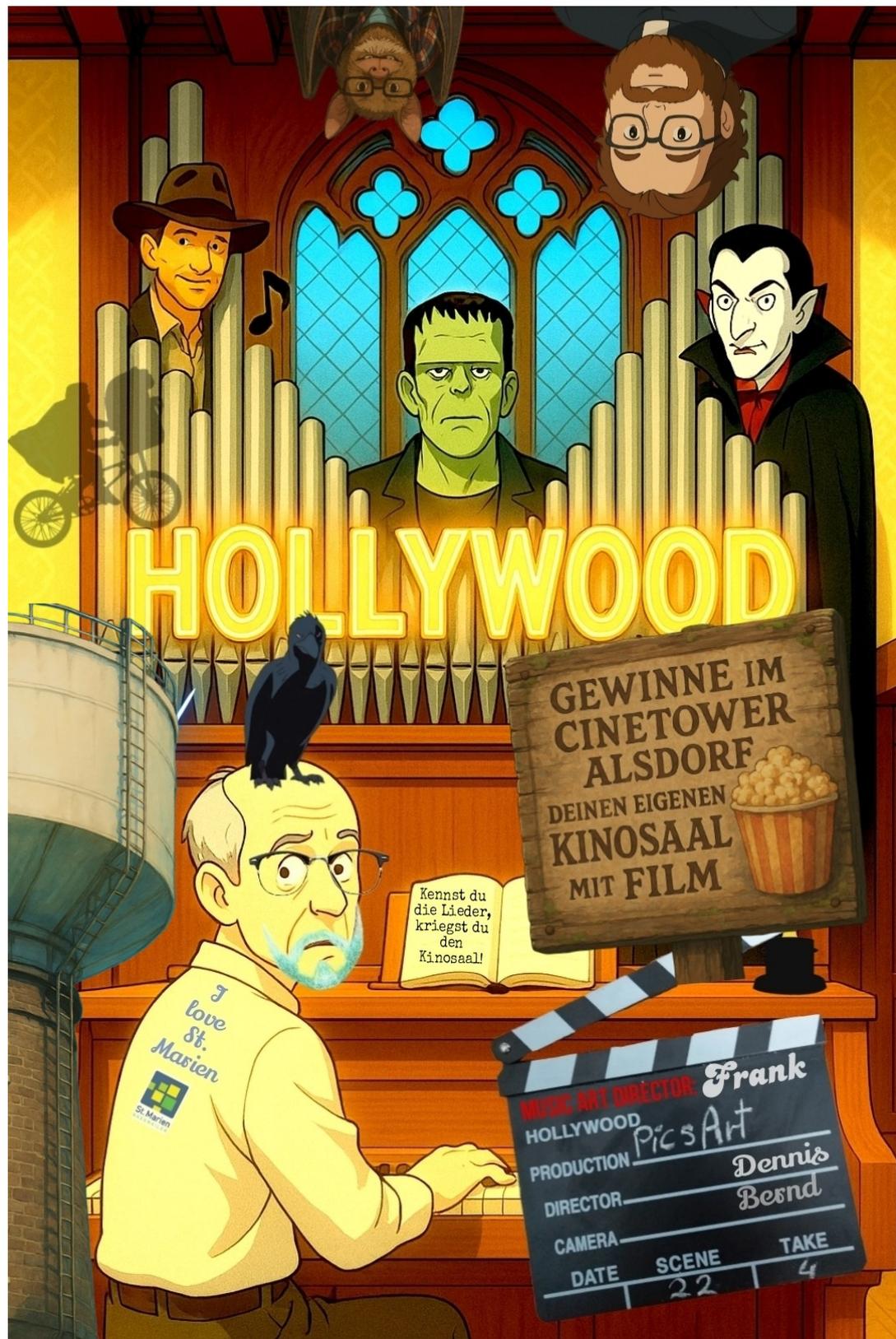
Juni - Juli 25

ein|blick

Großes
Orgel-
Sommerrätsel!
Ganzen
Kino-Saal
gewinnen!
Seite 4/5

Alles
über Fron-
leichnam!
Und Wiesen-
fest in
Oidtweiler!
Seite 8/9

Tolle
Neuigkeiten!
Pfarrheim
in St. Petrus
wird neu
gebaut!
Seite 10/11



Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfr. Dr. Dennis Rokitta, 60 87 84 20, 015117231758, d.rokitta@st-marien-bw.de
P. Josef Ohagen cp, 0176/99281363, josefohagen@googlemail.com
Gemeindereferent Bernd Mionskowski, A. d. Burg 1a, 80 16 314 b.mionskowski@st-marien-bw.de
Gemeindereferentin Sabine Jansen, A. d. Burg 1a, 8016312, s.jansen@st-marien-bw.de
Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de
Verwaltungsleitung: S. Lengeling · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de
Kirchenmusiker: Frank Müller, An der Burg 1a, f.mueller@st-marien-bw.de, 8016313

Unser Pfarrbüro

Birgit Gillessen, Katharina Raven
Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

Familienzentrum St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50
Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren · fz.st-andreas@st-marien-bw.de
St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43
Leitung: Daniela Meeßen - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de
Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51
Leitung: S. Kulka, · fz.st-petrus@st-marien-bw.de
Verbundleitung, H. Wowra-Kaun, 8016315, verbundleitung@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz
Ansonsten: Roberto Tonello

02401/21 71
015129705586



DIE BÜCHEREI

St. Marien

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de
Sa. 13.30 Uhr - 15.00 Uhr So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mi. 15.30 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Pfarrheim St. Andreas, Setterich: Mittwoch, 15.30 bis 17.30 Uhr

Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77
Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Do 9.30h - 12h

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: Pfr. Dr. Rokitta, Redaktion: Bernd Mionskowski, Tel.: 60878413, pfarrbuero@st-marien-bw.de, Auflage: 1800 Stück.

Nächste Ausgabe Juni - Juli. Redaktionsschluss: 03.07.2025

Termin einhalten! Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice.de

Pfingsten: Gib eins, nimm 99!

Klingt wie der Name eines neuen Spiels, aber es geht um Sie und mich, um uns alle persönlich. Jede und jeder von uns hat unterschiedliche Begabungen und Fähigkeiten, und jedes Talent ist Gabe und Auftrag zugleich. Dabei ist das Wort „Talent“ sogar auf zweierlei Weise zu verstehen: Zum einen geht es um die individuelle Begabung, zum anderen stellt ein Talent einen (biblischen) Geldwert dar.

Wenn jedes von 100 Gemeindegliedern nur ein Talent einbringt, kann es die Vorteile von 99 anderen genießen. Nun geht es in der Kirche aber nicht in erster Linie um uns selber, sondern um das Reich Gottes. Zu Pfingsten feiern wir das Kommen des Heiligen Geistes - und er ist es, der Talente und Fähigkeiten bringt, damit wir die Botschaft Jesu weiterverbreiten können.



Warum hat Gott die Gaben eigentlich so unterschiedlich verteilt? – Ich denke, Gott wollte die Vielfalt! Für einen einzelnen Menschen wäre es zu viel, alles zu können. Dafür würde schon die Zeit nicht reichen, und der Konkurrenzkampf wäre groß. So aber kann jeder mit seinen individuellen Begabungen etwas bewirken und darin wahrgenommen und geschätzt werden. Gemeinde bedeutet also, gemeinsam einen Leib zu bilden, in dem es ein Geben und Nehmen gibt. Jeder einzelne wird gebraucht, und wir alle sind gegenseitig aufeinander angewiesen. Und nicht zu vergessen: Eine Gemeinschaft braucht auch Menschen, die die Dienste anderer annehmen können. Beim Aufbau unserer Gemeinde ergänzen wir uns gegenseitig; wir sind Geber und Nehmer zugleich, und die entstehende Vielfalt beschenkt uns alle! Das wünsche ich uns zu Pfingsten!

Bernd Mionskowski, Gemeindeferent

Großes Sommergewinnspiel

in St. Marien Baesweiler



Sommerzeit ist Kinozeit, zumindest in der Pfarrei St. Marien. In diesen Sommerferien bieten wir zum Abschluss jeder Sonntagsmesse inklusive Vorabendmesse ein cineastisches Vergnügen: Zum Auszug erklingt auf der Orgel ein bekanntes Stück aus der Filmmusik. Und an dieser Stelle sind Sie als Kino- und Filmkenner gefragt. Sie erkennen jeden Film schon an seiner Filmmusik? Dann schreiben Sie für jedes Wochenende den entsprechenden Film auf und senden uns Ihr Ergebnis per Mail an **b.mionskowski@st-marien-bw.de** mit **Betreff: KINO** oder geben Sie den Abschnitt im  Pfarrbüro ab.

Einsendeschluss ist der 31.08.2025. Der- od. diejenige, die die meisten Filme richtig benennen konnte, gewinnt einen eigenen Kinosaal für 40 Personen für eine Filmvorführung ihrer Wahl* im Cinetower Alsdorf. Bei mehreren Gleichplatzierten entscheidet das Los. Mitarbeiter der Pfarrei und ihre Angehörigen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Wir freuen uns auf einen cineastischen Sommer und eine rege Teilnahme an unserem Gewinnspiel und viel Erfolg. Wie sagt Gandalf in Star Trek: „Möge die Macht mit euch sein!“

1. Preis: Ein eigener Kinosaal zu den geltenden Bedingungen

2. Preis: Kinogutschein über 50,- €.

3. Preis Kinogutschein über 30,- €

4.-10. Preis: Kinogutschein über 10,- €

Ein ganz herzlicher Dank gilt der Kinofamilie Stürtz für die Unterstützung.

*Für eine 2D-Vorstellung (Spieldlänge 120 min). Das Angebot beschränkt sich auf Filme aus dem aktuellen Kinoprogramm. Nach Rücksprache ist gegebenenfalls auch ein älterer Filmtitel möglich.
Die Vorführung muss spätestens 14. Tage vorher angefragt werden, der Gutschein muss vor dem 27.11.2025 eingelöst werden.

Gewinnspielabschnitt (abzugeben bis 31.08.25 im Pfarrbüro)

Name: _____ Adresse: _____

Mail: _____ Telefon: _____

Die Filmmusik dieser Filme wurde gespielt:

12./13.07.

19./20.07.

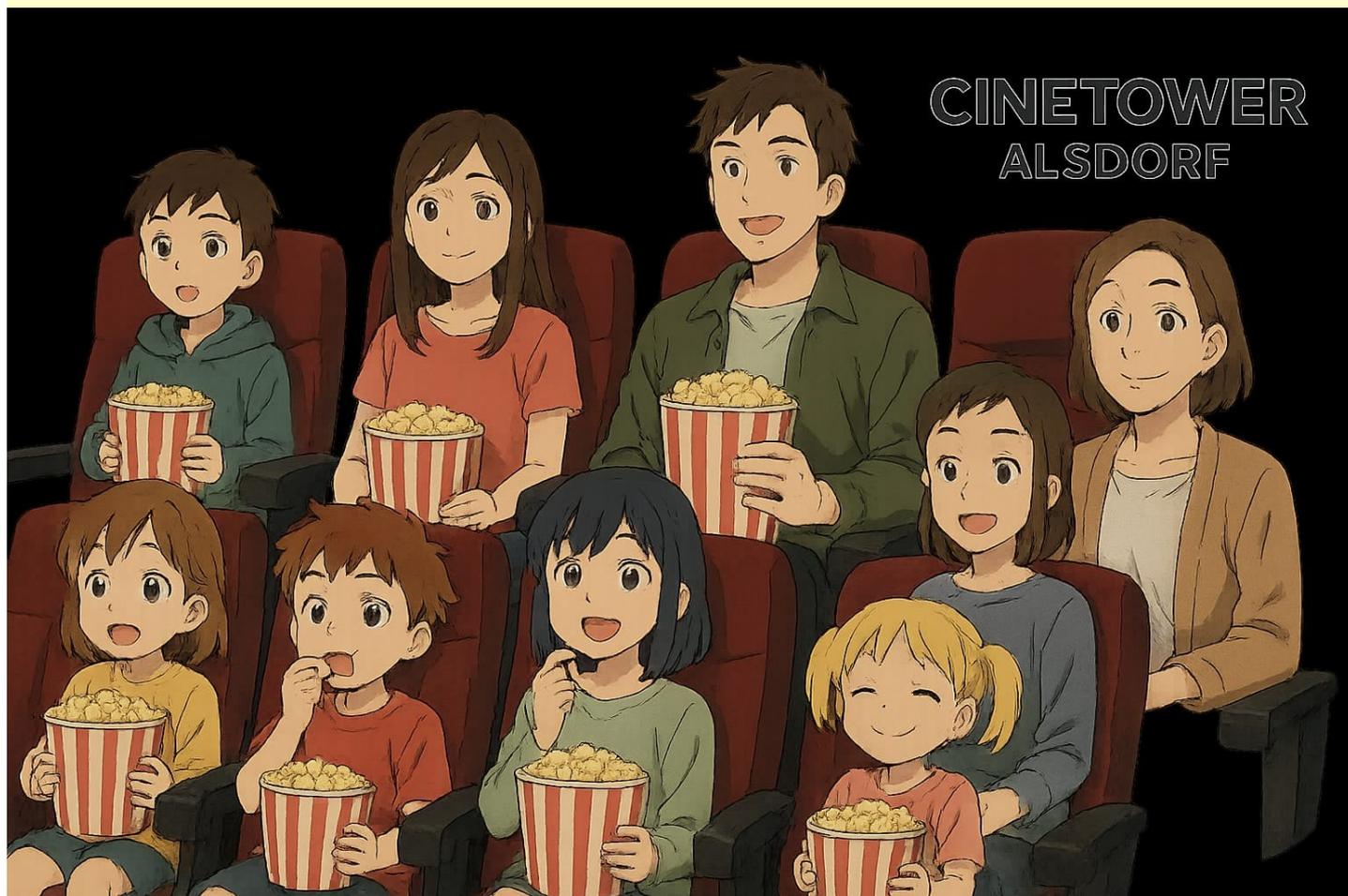
26./27.07.

02./03.08.

09./10.08.

16./17.08.

23./24.08.



Erstkommunion 2025: Ein Dankeschön!

Am Wochenende des Weißen Sonntags und dem darauf folgenden Wochenende gingen in unserer Pfarrei 113 Kinder in insgesamt sieben Messfeiern zur Erstkommunion. Die Gottesdienste in Petrus, Martinus, Andreas, Pankratius und Willibrord waren sehr gut besucht und jede einzelne von unseren Chören wunderschön musikalisch begleitet. Viele haben dazu beigetragen, dass diese Gottesdienste so schön werden konnten, vom Blumenschmuck über die Musik, die Bankdekorationen, die Fotos und vieles mehr haben sich Küster, Eltern, Haupt- und Ehrenamtliche eingesetzt, um diese Feiern für unsere Erstkommunionkinder zu einem einmaligen Erlebnis werden zu lassen. Allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Eine Erstkommunionfeier braucht eine Vorbereitung. Den Katechetinnen und Katecheten, die diese Vorbereitung über mehr als ein halbes Jahr lang als Team gestaltet haben und damit ihren großen Einsatz für das Evangelium und ihr großes Herz für die Kinder unter



Beweis gestellt haben, gilt mein großer persönlicher Dank. Ohne euch wäre Erstkommunionvorbereitung unmöglich. Danke daher (in alphabetischer Reihenfolge) an: Andrea Drießen, Bärbel Esser, Robert Esser, Daniela Gelhaar, Petra Grein, Sabine Jansen, Gabriele Johnen, Ingrid Mallems, Astrid Reising und Christina Thelen.



Am Fest Fronleichnam schließen wir die Phase der Erstkommunion gemeinsam ab und laden alle Kommunionkinder ein, am 19.06. um 09:30 auf dem Gelände des Kindergartens Oidtweiler erst die Messe mitzufeiern und im Anschluss an der Prozession teilzunehmen, die ihren Abschluss auf dem Wiesenfest findet, das wir

dieses Jahr als Pfarrfest feiern und an dem wir alle teilnehmen dürfen.

Messdienerereinführung: Patrozinium St. Petrus



Auch in diesem Jahr gibt es Kommunionkinder, die nach der Erstkommunion Teil unserer Messdienergemeinschaft werden wollen. Nach einigen Proben freuen wir uns, unsere neuen Messdienerinnen und Messdiener am 29. Juni um 11:00 Uhr in St. Petrus anlässlich des Patronatsfestes von St. Petrus (Hochfest Peter und Paul) in die Messdienergemeinschaft aufnehmen zu dürfen.

Allen, die in der Messdienerarbeit engagiert sind, besonders aber unseren Messdienerinnen und Messdienern und ihren Familien, die wertvolle ehrenamtliche Arbeit leisten, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Fahrzeugsegnung: Sommerferienzeit ist Reisezeit

Ferienzeit ist Reisezeit. Pünktlich zum Beginn der Sommerferien bieten wir daher im Anschluss an die Messe am 13. Juli um 11:00 Uhr in St. Petrus Baesweiler eine Fahrzeugsegnung an. Der Segen soll sie auf allen Wegen und an allen Orten begleiten und Ihnen Schutz und Hilfe sein.

Ob Sie mit dem Auto, Motorrad, Fahrrad, Roller oder einem anderen Fahrzeug bis hin zum Dreirad oder Bobbycar unterwegs sind: Gerne können Sie den Fahrzeugsegnen empfangen, der vor allem den Menschen gilt, die mit dem Fahrzeug unterwegs sind, damit wir auf allen Fahrten auch sicher hin und wieder nach Hause kommen.



Fronleichnam: Prozessionsweg



Am Hochfest Fronleichnam (19. Juni um 9.30 Uhr) steht Jesus Christus in der Brotsgestalt im Mittelpunkt. Nach der Messfeier tragen wir die Monstranz mit dem Allerheiligsten durch Oidtweiler. Der Prozessionsweg ist wie folgt:

Start: Kindergarten St. Martinus, Eschweilerstraße, Schulstraße, Erste Station: Schulhof der Katholischen Grundschule Oidtweiler, Schwarzer Weg, In den Füllen, Im Kamp, Martinstraße. Zweite Station: Kirche St. Martinus, Eschweilerstraße, Auflösung am Kindergarten.

Nach der Prozession findet ab 11.30 Uhr das Wiesenfest auf der Pfarrheimswiese statt.

Alle Mitglieder unserer Pfarrei – besonders die Kommunionkinder, die Schützen- und Junggesellenvereine – sind herzlich eingeladen.

Die Anwohner des Prozessionsweges werden freundlich gebeten, ihre Fenster, Einfahrten und Vorgärten mit Fahnen, Statuen und Bildnissen zu schmücken.

Statuen und Bildnissen zu schmücken.

19.6.

Oidtweiler

WIESEN FEST '25

9:30 Uhr | Wiese Kath. Kindergarten

Gottesdienst

im Anschluss

Fronleichnam- prozession

11:30 Uhr | Wiese Pfarrheim

Konzert Blaskapelle Oidtweiler



Mitarbeitervertretung: Abschiede & Neuanfang

Die Pfarre St. Marien hat eine neu gewählte Mitarbeitervertretung. DANKE müssen wir an dieser Stelle in zweierlei Hinsicht sagen:

Ein überfälliger Dank geht an unsere langjährige, leider vor einiger Zeit erkrankte Andrea Kick. Frau Kick war viele Jahre lang das gut informierte, engagierte und verlässliche Gesicht der Mitarbeitervertretung (MAV). Als Erzieherin aus dem Kindergarten Oidtweiler und später Setterich war sie nah an den Kitas und vertrat die Personalbelange der gesamten pfarrlichen Mitarbeiter hervorragend. Immer war sie dem Personalausschuss eine konstruktive Stütze. Gerne organisierte sie Betriebsfahrten und Feste. Leider musste sie vor einigen Jahren bereits ihren Dienst niederlegen und geht nun in Rente. Wir wünschen ihr Glück und Gesundheit und werden sie und ihre Arbeit vermissen.

Ein Dank geht auch an die Vertreter der letzten MAV, die sich leider nicht erneut zur Wahl gestellt haben, was wir auf Grund ihres Einsatzes und der guten und ebenfalls sehr engagierten Arbeit sehr bedauern. Hier gebührt insbesondere Herrn Wycislok und Frau Jovanoska großer Dank schon dafür, wie sie sich als junge Kolleginnen und Neulinge in dieses Themengebiet eingearbeitet haben. Schade, dass nicht alle von Euch weitermachen. Die neu gewählte MAV besteht nun aus der Vorsitzenden Marlen Alfes-Bahr, Vanessa Effner, Beyza Karapinar, Katharina Konheiser und Anika Richter. Die Kolleginnen aus den Kitas freuen sich auf ihre Aufgabe und werden das kirchengemeindliche Personal gerne beraten und vertreten.

Auf gute Zusammenarbeit – Der Personalausschuss

Sonderregelung

In den Sommerferien ab dem 14. Juni bis zum 22. August gilt für die Werktagsgottesdienste folgende Sonderregelung:

Mittwoch, 16. Juli, 18:00 Uhr, St. Martinus
Freitag, 18. Juli, 18:00 Uhr, St. Pankratius
Mittwoch, 23. Juli, 18:00 Uhr, St. Laurentius
Freitag, 25. Juli, 18:00 Uhr, St. Willibrord
Mittwoch, 30. Juli, 18:00 Uhr, St. Martinus
Freitag, 01. August, 18:00 Uhr St. Pankratius
Mittwoch, 06. August, 18:00 Uhr St. Willibrord
Freitag, 08. August, 18:00 Uhr, St. Laurentius
Mittwoch, 13. August, 18:00 Uhr St. Martinus
Freitag, 15. August, 18:00 Uhr St. Pankratius
Mittwoch, 20. August, 18:00 Uhr, St. Laurentius
Freitag, 22. August, 18:00 Uhr St. Willibrord

ERZÄHL- UND SPIEL-NACHMITTAG FÜR SENIOREN

IM OIDTWEILER TREFF

Turnhalle · Bahnhofstraße 39a

TERMINE
2025

Mittwoch, 8.1. 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch, 12.2. 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch, 12.3. 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch, 9.4. 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch, 14.5. 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch, 11.6. 15:00–17:00 Uhr

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen
Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Ansprechpartnerinnen:

Maria Grooten ☎ 02401/1450
Brigitte Hares ☎ 02401/5514
Resi Männel ☎ 0151/24041422



Neubau des Pfarrheims in Baesweiler



Das Pfarrheim Baesweiler ist inzwischen in die Jahre gekommen, viele heute selbstverständliche Dinge sind hier schwer bzw. gar nicht umsetzbar. Fragen der Barrierefreiheit, der Erreichbarkeit von Toiletten, der nach Brandschutz- und Sicherheitskonzepten gegebenen Nutzbarkeit aller Räumlichkeiten stellen sich der Pfarrei seit langem. Die erste mir bekannte Nutzungseinschränkung auf Grund des

Brandschutzes stammt bereits aus den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts. Auch die Kirche St. Petrus genügt in einigen Punkten nicht mehr den Erwartungen der heutigen Zeit. Besonders die Frage erreichbarer sanitärer Einrichtungen stellt sich auch hier. Schon unter Pfr. Bruckes gab es daher Überlegungen zu einem Neubau des Pfarrheims und einer engeren Verzahnung von Pfarrheim und Kirche. Auf diesem Weg sind GdG-Rat und Kirchenvorstand auch nach dem Tod von Pfr. Bruckes weitergegangen und im Laufe des letzten Jahres sind hier gemeinsam mit dem Architektenbüro Paulssen und Schlimm weitergehende Pläne entstanden. Sowohl GdG-Rat als auch Kirchenvorstand haben sich im ersten Quartal diesen Jahres dazu entschlossen diese Pläne umzusetzen und anstelle des bisherigen Küsterhauses zwischen Kirche und Alter Brauerei das neue Pfarrheim Baesweiler entstehen zu lassen. Dieses Pfarrheim soll über einen Aufzug verfügen und so den barrierefreien Zugang auf die Orgelempore und in das über der Sakristei gelegene und aus Brandschutzgründen aktuell auch nicht nutzbare Meditationszimmer (hier war früher der Yoga-Kurs zuhause) ermöglichen.

Gleichzeitig soll ebenerdig eine Toilettenanlage entstehen, die sowohl von der Kirche als auch vom Pfarrheim aus genutzt werden kann, um so den Anforderungen der Zeit gerecht zu werden. Erste Bilder aus dem Entwurf sehen Sie auf dieser Doppelseite. Während der Bauphase, für die wir zunächst noch alle Baugenehmigungen einholen müssen, bleibt das bisherige Pfarrheim natürlich wie bisher in Nutzung. Ich freue mich auf dieses Großprojekt unserer Pfarrei und danke allen Beteiligten für die investierte Zeit und Arbeit, die einen solchen Neubau erst möglich macht und hoffe auf die wohlwollende und vortreffliche Begleitung des Projekts durch die ganze Pfarrei.

Dennis Rokitta, Pfr.



Die obigen Bilder des zukünftigen Pfarrheimes St. Petrus entstammen der „Machbarkeitsstudie“ des Architektenbüro Paulssen und Schlimm. Der Kirchenvorstand und der GdG-Rat haben sich im ersten Quartal dieses Jahres dazu entschlossen, diese Pläne umzusetzen.

Urgestein der Kita-Arbeit geht in Ruhestand

Den drei Kindertageseinrichtungen unserer Kirchengemeinde (die Familienzentren St. Petrus & St. Andreas sowie der Kindergarten St. Martinus) mit ihren 220 Kindern wird sie ebenso fehlen, wie dem Kindertagenausschuss: Hannelore Wowra-Kaun geht in ihren jahrelang mit Herz & Seele erarbeiteten wohlverdienten Ruhestand. Sie freut sich einerseits sehr auf Zeit und Ruhe für ihre große Familie. Ihrem 97-jährigen Vater ist sie schon heute eine unerlässliche Hilfe und

ihre Mann Rolf wartet schon einige Rentner-Zeit auf ihre Gesellschaft zu Hause. Auch Kinder & Enkel haben tolle Ideen für die zukünftige gemeinsame Zeit. Wir wünschen ihr sehr, dass sie dabei trotzdem auch noch die ein oder andere



ruhige Minute für sich selber findet. Denn solch ruhige Minuten waren bei uns in den letzten Jahren ihrer Zeit als Verbundleitung sicher nicht zu finden. Im November 1992 begann Hannelore Wowra-Kaun ihre Tätigkeit als Erzieherin im Kindergarten St. Petrus unter der Leitung von Frau Keller. Als diese sechs Jahre später erkrankte und auch ihre Vertretung nach kurzer Zeit erkrankte, übernahm Hannelore Wowra-Kaun die Leitung der damals noch viergruppigen Einrichtung. In den darauffolgenden 19 Jahren ihrer Leitung entwickelte sie das Haus zum fünfgruppigen Familienzentrum. Gemeinsam mit den Trägervertretern entstanden in dieser Zeit der Anbau für die U3-Kinder. Gruppenformen wurden den Eltern- Bedürfnissen angepasst. Kleine und Kleinste, auch Kinder mit Förderbedarf fanden ihren Weg in die Einrichtungen. Das Team wurde entsprechend weiterentwickelt. Immer war sie am Puls der Zeit, kenntnisreich in gesetzlichen Grundlagen, engagiert und empathisch mit Kindern, Eltern & Mitarbeitern.

Die parallele Entwicklung der Gemeinden zum KGV und später zur fusionierten Gemeinde St. Marien Baesweiler machte eine verstärkte Zusammenarbeit mit den Trägervetretern und den beiden anderen Kita-Leitungen aus dem Kirchenvorstand erforderlich. Bei Einführung des Verbundleitungsmodells war es uns daher ein Anliegen, unsere erfahrene, tief mit unserem System vertraute engagierte Leiterin mit der Einführungsphase zu betrauen und sie zur Verbundleitung aller drei Einrichtungen zu bestellen. In enger Zusammenarbeit mit uns und den drei Standortleitungen Sandra Kulka, Daniela Meeßen und Heike Weidenhaupt-Sauren hat sie seitdem keine Herausforderung gescheut.

Zeitweise nahezu tägliche Prüfungen der Mindestbesetzung, Personalplanungen, Verwendungsnachweise und stetige Änderungen in Verordnungen haben ihre Arbeit ebenso bestimmt und unsere erleichtert, wie ihre stete Präsenz in den Kitas. Der Kontakt in die Einrichtungen und zu Kindern und Eltern, sowie die fachliche Beratung der Kolleginnen in pädagogischer Hinsicht war ihr bis heute ein echtes Anliegen. Wir verlieren sie ungern, sind aber sehr dankbar für ihre geleistete Arbeit und ihren wandelbaren, auch bei externen Fachstellen geschätzten Einsatz. Wir hoffen, sie vermisst morgendliche Dienstbesprechungen und denkt – egal ob vom Motorrad oder aus dem Wohnmobil immer wieder gerne an ihre Zeit bei uns zurück. Liebe Hannelore, wir sagen – im Namen des Kirchenvorstandes, Kindergartenausschusses und der gesamten Kirchengemeinde - DANKE & wünschen Dir eine tolle, gesunde Rentenzeit.

Die Trägervetreter Matthias Harren, Ursel Latz, Iris Tomczak-Pestel und Pfarrer Dennis Rokitta

Sakrament der Firmung

Am 10. Mai 2025 empfangen folgende Jugendliche das Sakrament der Firmung:



Pfingst-Novene: Bitte um den Geist

An den neun Tagen von Christi Himmelfahrt bis zum Freitag vor Pfingsten laden wir in St. Marien zu einer täglichen **Bitte um den Heiligen Geist** innerhalb eines meditativen Gebetsgottesdienstes ein. Abwechselnd in den Kirchen unserer Ortschaften findet diese **Pfingstnovene** jeweils um **19:30 Uhr** statt:

Donnerstag, 29. Mai - Krypta St. Petrus; Freitag, 30. Mai, St. Willibrord, Loverich; Samstag, 31. Mai, – St. Laurentius, Puffendorf; Sonntag, 1. Juni – St. Martinus, Oidtweiler; Montag, 2. Juni – Krypta, St. Petrus; Dienstag, 3. Juni, 19:30 – St. Pankratius, Beggendorf; Mittwoch, 4. Juni, 19:30 – St. Andreas, Setterich; Donnerstag, 5. Juni, 19:30 – St. Wendelinus, Bettendorf; Freitag, 6. Juni, 19:30 – Krypta, St. Petrus.
P. Josef Ohagen und Birgit Gillessen

Kevelaer-Fußwallfahrt

Auszugsmesse: Donnerstag, 17. Juli, 07:30 Uhr, St. Andreas Setterich

Pilgermesse: Freitag, 18. Juli, 10:00 Uhr, Basilika Kevelaer

Abschlussmesse: Samstag, 19. Juli, 18 Uhr, Pfarrkirche Immendorf

Anmeldung im Pfarrbüro: 60878410, Anmeldeschluss: 29. Juni.

Vorbesprechung: 01. Juli, 18.30 Uhr, Pfarrheim Peter & Paul, Immendorf

Erstkommunionstermine 2026

Samstag, 11.4., 9.30 Uhr St. Petrus; Samstag, 11.4., 11.30 Uhr, St. Petrus BEI BEDARF; Sonntag, 12.4., 9.30 Uhr, St. Martinus; Sonntag, 12.4., 11.30 Uhr, St. Martinus BEI BEDARF; Samstag, 18.4., 9.30 Uhr, St. Andreas; Sonntag, 19.4., 9.30 Uhr, St. Pankratius; Sonntag, 19.4., 11.30 Uhr, St. Willibrord

Bitte beachten Sie: Unter 8 Kindern kann kein Erstkommunionstermin in einem Ort

Klön-Nachmittag

Der Klönmittag in Puffendorf, St. Laurentius, ist jeden 1. Dienstag im Monat im Pfarrheim St. Laurentius. Beginn um 15

Bibel-Teilen

Nächste Termine des Bibelteilens: Montag, 2. Juni, 19 Uhr, Pfarrheim St. Petrus. Aufgrund der Ferien entfällt der Termin im Juli.

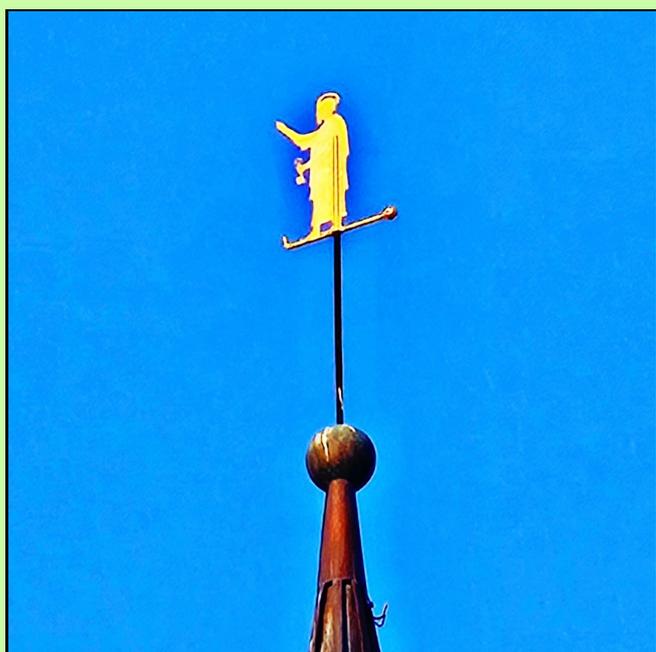
Schöpfungsmeditation

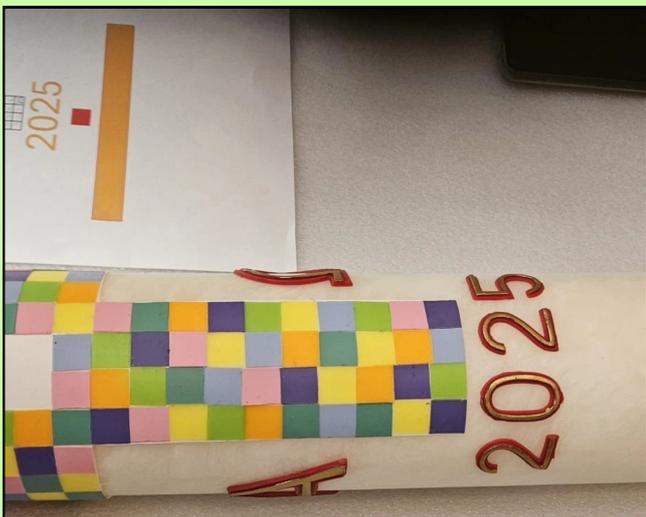
Am Samstag, dem 28. Juni bieten wir für echte Meditationsfans eine **Schöpfungsmeditation in der Teverener Heide** an.

Treffpunkt um 5:00 Uhr am Parkplatz Grotenrath. Mitzubringen sind: Entsprechende Kleidung, feste Schuhe, ein Trinkgefäß und eine Kleinigkeit für ein gemeinsames Frühstück. Anmeldungen im Pfarrbüro: 60878410.

Josef Ohagen & Birgit Gillessen

Der Rückblick







Der Rückblick
Der Rückblick





Ambulanter Hospizdienst Dasein: Osterüberraschung

In der Osterwoche erlebten die Bewohner der Seniorenresidenz AmCarlAlexanderPark und des Wohn- und Pflegeheims Maria Hilf eine erfreuliche Überraschung. Ehrenamtliche des Malteser Hospizdienstes „DaSein“ besuchten die Seniorinnen und Senioren in ihren Zimmern und überreichten ihnen ein „Glückswürmchen“ - einen bunten Anhänger mit fröhlichen Motiven.



„Unser ehrenamtliches Team wollte den Menschen in unseren Partnerpflegeeinrichtungen zu diesem besonderen Anlass eine Freude bereiten. So entstand die Idee, die Glückswürmchen selbst zu häkeln. Sie sind nicht nur schön anzusehen, sondern können an Rollatoren oder Schlüsseln befestigt werden und sollen den Beschenkten Glück bringen“, erklärt Marion Römers, Koordinatorin des Hospizdienstes DaSein.

Die Ehrenamtlichen überreichten die kleinen Geschenke zusammen mit einem Ostergruß und nahmen sich gerne Zeit, um mit den Bewohnern ein

kurzes Gespräch zu führen. Der Hospizdienst DaSein begleitet schwerstkranken und sterbende Menschen sowie deren Familien und Zugehörige auf ihrem letzten Weg. Die Menschen werden durch geschulte ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus begleitet. Wer ebenfalls ehrenamtlich aktiv werden möchte, wendet sich gerne an Marion Römers unter folgenden Kontaktdaten: marion.roemers@malteser.org, 015167318452

Foto (v.l.): Marion Römers (Koordinatorin Hospizdienst DaSein), Claudia Scheufen, Lia Lehmann (beide ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen)



Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen
Telefon: 0 24 01/ 3 99 01 18
E-Mail: sr.mariatheres@s-ms.org
www.schoenstatt-aachen.de



Ein Wochenende für Mädchen ab der Erstkommunion

Beginn: 7. Juni, 14.00 Uhr

Ende: 8. Juni, 16.00 Uhr

Um 15.30 Uhr sind alle Eltern zum
Abschluss mit Kaffee eingeladen.

Es kommt auf SIE an – Auf SIE - auf gute Freunde, die im **Teamwork**
stark sind, auf Maria, die Mutter Jesus, die den Weg mit uns geht.

Woche der Begegnung

Für Frauen u. Männer im Rentenalter

Beginn: 2. Juni, 17.00 Uhr

Ende: 6. Juni, 14.00 Uhr

Teilnahme auch ohne Übernachtung möglich.



Froh zu sein bedarf es wenig ... Neue Freude entdecken in der
Begegnung mit anderen, mit der Natur, mit sich selbst, mit Gott und Maria.



Der 5. Juli – ein besonderer Tag

✚ Autosegnung

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr auf dem
Parkplatz neben dem Haus

✚ Kindermitmachkonzert

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr – Ein echtes Erlebnis mit dem Liedermacher
Wilfried Röhrig – Spaß für die Kinder und für die ganze Familie

✚ Grillen und Begegnung

✚ Trag mich – Liebesliederkonzert

19.15 Uhr bis 20.30 Uhr – für Paare, die in ihrer Liebe ausruhen wollen
oder neue Inspirationen suchen – mit Vera Kröper und Wilfried Röhrig
Während dieser Zeit gibt es für die Kinder ein eigenes Programm.

Veranstaltungshinweise

Außer zu den Gebetszeiten im Schönstattheiligtum **ist Anmeldung** zu den Veranstaltungen erforderlich.



Rosenkranz für den Frieden

Montag, 2. Juni 2025
Montag, 7. Juli 2025
Jeweils 19.30 Uhr im Heiligtum

Eucharistische Anbetung

Freitag, 6. Juni 2025
Freitag, 4. Juli 2025
Jeweils 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Heilige Messe

Montag, 16. Juni 2025
Montag, 21. Juli 2025
Jeweils 18.00 Uhr im Heiligtum

Sonntagsandacht

Sonntag, 22. Juni 2025
Sonntag, 20. Juli 2025
15.00 Uhr Andacht mit Verbrennen der Krugzettel – Cafeteria geöffnet

Seniorenfrühstück und mehr

Montag, 16. Juni 2025
Dienstag, 8. Juli 2025
gemütlich frühstücken – miteinander über ein Thema sprechen – Abschluss in der Schönstattkapelle
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Pfingstgebet

Gemeinsam beten um das Wirken des Heiligen Geistes in Kirche und Welt
Dienstag, 3. Juni / Mittwoch, 4. Juni / Donnerstag, 5. Juni 2025
Jeweils 19.00 Uhr an der Schönstattkapelle

Trauercafé im Schönstattzentrum

in Kooperation mit dem Hospizdienst Baesweiler in Trägerschaft der Malteser *Für Menschen, die Hilfe in ihrer Trauer suchen*
Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich, unverbindlich, kostenfrei
Mittwoch, 11. Juni, Mittwoch, 9. Juli 2025
Jeweils von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Unglaublich – was wir glauben Glaubensseminar für Erwachsene

Im Gespräch miteinander Monat für Monat – immer am 2. Mittwoch – ein Wort aus dem Glaubensbekenntnis unter die Lupe nehmen.
Mittwoch, 11. Juni – ... **Schöpfer Himmels und der Erde** ...
Mittwoch, 9. Juli – ... **Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn** ...
Jeweils von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, ohne Anmeldung möglich

Cafeteria

Begegnung bei einer guten Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen – Freunde einladen, ohne selber Arbeit zu haben ...
Sonntag, 22. Juni und Sonntag, 20. Juli
Jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, ohne Anmeldung möglich

Messdiener-Pics





Messdiener-News

Während der Messe sind die Messdiener für viele Aufgaben zuständig. Vor der Messe besprechen sie in der Sakristei, wer welche Aufgabe übernimmt. Es gibt

Altardienst: bringen die Gaben zur Gabenbereitung (Kelch, Hostienschale, Wasser und Wein) und assistieren bei der Händewaschung. Nach der Kommunion helfen sie dem Priester den Altar wieder abzuräumen.

Kreuzträger: Das Kreuz wird nach dem Weihrauch beim Einzug an erster Stelle getragen.

Weihrauchdienst: Der Dienst besteht aus Thuriferar (Weihrauchfassträger) und Navikular (Schiffchenträger, Schiffchen gefüllt mit Weihrauchkörnern).

Buchträger: hält das Messbuch für den Priester während Tagesgebet und Segen.

Leuchterträger: die Leuchter (Flambeaux) werden besonders beim Evangelium und bei Prozessionen getragen.

Schellen: während der Wandlung werden Schellen oder Glocken geläutet.

Die Messdiener haben also immer was zu tun und sind für den Ablauf enorm wichtig. Sind keine Messdiener da, so entfallen wesentliche Teile, die Wichtigkeit und Feierlichkeit eines Gottesdienstes deutlich machen, wie z.B. keine Flambeaux beim Evangelium oder keine Schellen/Glocken bei der Wandlung. Damit der Ablauf in den Messen und besonders zu Hochfesten immer wieder gelingt, treffen wir uns mit den Messdienern regelmäßig zu gemeinsamen Proben. So haben wir am Gründonnerstag eine große Probe für alle Ostertage, das Triduum, gemacht.

Aber auch der Spaß kam in den letzten beiden Monaten nicht zu kurz. So waren unsere Messdiener im März zum VR-Gaming in Alsdorf und am 15. April besuchten einige unserer Messdiener die Chrisammesse im Aachener Dom, wo sie als Messdiener mit dem Bischof in den Dom einziehen durften, gemeinsam die Messe feierten und einen interessanten Tag in Aachen verbrachten. Zuerst haben uns die Schervier-Schwester im Kloster zu Currywurst und Getränken eingeladen. Im Anschluss begaben sich die Messdiener auf Pilgerrundwanderung durch Aachen, um dann wieder im Klostergarten anzukommen, wo wir nochmal herzlich mit Eis, Streuselbrötchen und kalten Getränken verweilen durften.
(Christina Thelen)



Familienzentrum St. Andreas

Kostenfreie Angebote in unserem Familienzentrum St. Andreas. Melden Sie sich bei Interesse gerne telefonisch an (02401/51550). Wir freuen uns auf Sie

Eltern-Kind-Turnen, 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

13.05.25 und 17.06.25

Offenes Elterncafe von 8.00 Uhr bis ca. 10.00 Uhr: 03.06.2025

06.06.25 und 13.06.25: Eltern-Kind-Nachmittag: Farbenfest

Kleinkinder-Wortgottesdienst in der Kirche (ohne Anmeldung)

28.5.25 und 25.6.2025, um 9 Uhr

Jeden 1. Donnerstag im Monat: Erziehungsberatung durch die Erziehungsberatungsstelle der Caritas Alsdorf



Brauchtpflege (wie hier: Maibaumschmücken) wird bei uns im Familienzentrum St. Andreas ganz groß geschrieben!

Kindergarten St. Martinus

Am Gründonnerstag feierten wir mit den Kindern, Freunden und Bekannten des Kindergartens St. Martinus Oidtweiler, das letzte Abendmahl in der Kirche. Ein großes Brot wurde von den Kindern mit allen Besuchern geteilt. Anschließend ging es für die Kinder zurück in den Kindergarten, wo das letzte Abendmahl an einem gedeckten Tisch mit Brot und Wasser stattfand. Osterdienstag wurde das Osterfest mit einem Osterfrühstück gestartet. Im Anschluss war natürlich auch der Osterhase zu Besuch im Kindergarten und hat für alle Kinder eine Kleinigkeit im Außengelände versteckt.



Die Hampelmann-Challenge ist bundesweit für über 38.000 Kinder gestartet. Darunter auch für die Kinder des Kindergartens St. Martinus. Das Ziel ist es mehr Bewegungsimpulse in den Alltag von Kindern zu bringen und



zusammen in allen teilnehmenden Kindergärten insgesamt mehr als 10 Millionen Hampelmänner innerhalb des Aktionszeitraums zu erreichen. Die Abkürzung SpoSpiTo steht dabei für Sporteln-Spielen-Toben. Die Herausforderung: Innerhalb von vier Wochen so viele Hampelmänner wie möglich zu machen. Ob als bewegter Einstieg in den Tag während des Morgenkreises, als kleine bewegte Pause zwischendurch oder als Abschiedsritual vor dem Abholen. Natürlich konnten die Kinder auch zu Hause noch kräftig Hampelmänner machen und dies auf der „Hampelmannkarte“ - eine Art Teilnehmerkarte - notieren. Kinder, die mitgemacht haben erhielten unabhängig von ihrer Leistung als Anerkennung für so viel Bewegung eine SpoSpiTo-Urkunde!



Familienzentrum St. Petrus

Die Vorschulkinder des Familienzentrums staunten nicht schlecht, als eines Tages die Baesweiler Polizei vertreten durch Herrn Latten und Kollegen, vor der Türe des Familienzentrums standen. Schnell kamen die Polizisten und Kinder ins Gespräch darüber, was ein Polizist den ganzen Tag so tut, was ein Polizeiauto so besonders macht und wofür wir die Polizei hier bei uns brauchen. Durch Projektarbeit in den Tagen davor waren unsere Maxis bestens informiert und durften die Kelle schwingen, das Polizeiauto erkunden und die Sicherheitswesten ausprobieren. Wir danken der Baesweiler Polizei für ihren großartigen Einsatz bei uns.

Am 23.04.2025 feierten die pädagogischen Fachkräfte und Kinder des Familienzentrums gemeinsam das Osterfest. Zusammen wurde in unserem wunderschönen Foyer die christliche Geschichte von Jesu Auferstehung kindgerecht erlebbar gemacht. Ein Legebild wurde zur Auferstehungsgeschichte gemeinsam gestaltet. Danach ging es zur spannenden Ostereiersuche in die Gruppen.



Rückblick: Krankensalbung für Menschen mit & ohne Demenz



„Wir müssen immerfort Deiche des Mutes bauen gegen die Flut der Furcht.“

Die Pfarre St. Marien hatte im Frühjahr in Kooperation mit der Alzheimergesellschaft der Städteregion Aachen e. V., Teilhabegruppe Oidtweiler, zum Gottesdienst in die St. Martinus-Kirche Oidtweiler eingeladen. Betroffene, pflegende Angehörige, Nicht-Betroffene - rund 50 Menschen waren gekommen, um die Heilige Messe gemeinsam mit Pater Josef Ohagen zu feiern und das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen.

Die Angst vor Demenz ist da. Gott hält in dieser Not unsere Hand und spricht uns Mut zu. Evangelium (Mt 14, 22 – 33), Gedankenaustausch und Fürbitten waren auf dieses Thema ausgerichtet. Die Krankensalbung hat das Vertrauen in den Glauben noch einmal verstärkt. Wer mochte, hatte die Gelegenheit, ein Licht anzuzünden, es zur Osterkerze zu stellen und ein stilles Gebet für einen mit Demenz lebenden Angehörigen zu sprechen.

Zum Schluss des Gottesdienstes erhielten alle Besucher ein Tütchen mit Vergissmeinnicht-Samen als Erinnerung an einen Gott, der uns liebt, ob mit oder ohne Demenz. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen

im Oidtweiler Treff. Im Herbst wird der nächste Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz stattfinden.

Karen Stephan



Pfingstkollekte

8. Juni 2025

LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/pfingstaktion

**VOLL DER
WÜRDE**

**Menschen stärken
im Osten Europas**



Kirchliche Statistik

Getraut wurden:



Getauft wurden:



Verstorben sind:



Mit unserem bewährten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie. Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057



Inhaber: Karl Cranen
Im Wiesengrund 33
52499 Baesweiler

Tel: 02401 / 80 13 500
E-Mail: info@cranen-immobilien.de



Jeder Mensch braucht ein Zuhause
In Deutschland fehlen 1 Million Wohnungen.

Zuhause-für-jeden.de | #Zuhausefürjeden 

Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 **Sparkasse Aachen**



Bestattungen

Miriam Schmitz

Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Solange Sie uns brauchen.

Als kompetente Trauerbegleiter sind wir auch über die Bestattung hinaus für Sie da.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Gute Pfingsten!



ANDREAS SCHOLVEN



BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721

Regelgottesdienste

Sonntag 09:30 Uhr **St. Andreas**, Setterich
11:00 Uhr **St. Petrus**, Baesweiler
Dienstag 18:00 Uhr **St. Martinus**, Oidtweiler
Mittwoch 18:00 Uhr **St. Willibrord**, Loverich
Donnerstag 18:00 Uhr **St. Laurentius**, Puffendorf
Freitag 18:00 Uhr **St. Pankratius**, Beggendorf

Achtung: Sonderregelung für die Wochentage in den Sommerferien - siehe Seite 9!

Die Messen in unseren Seniorenheimen

Di 03.06. 16:00 Uhr im Wohn- u. Pflegeheim Setterich
Di 10.06. 11:00 Uhr DRK Breitestraße
Mi 11.06. 15:30 Uhr in der CMS Seniorenresidenz
Mi 18.06. 16:00 Uhr in der Seniorenresidenz CAP
Di 01.07. 16:00 Uhr im Wohn- u. Pflegeheim Setterich
Mi 09.07. 15:30 Uhr in der CMS Seniorenresidenz

Gib dem Geist Raum - Meditativer Austausch u. Ruheübungen

Alle Termine zur **Pfingst-Novene** auf Seite 14

Di 24.06. 19:30 Uhr St. Petrus, Baesweiler

Sa 28.06. 05:00 Uhr Schöpfungsmeditation, Teverener Heide

Di 29.07. 19:30 Uhr St. Petrus, Baesweiler

Vorabendmessen samstags um 18:00 Uhr

07.06. in St. Laurentius, Puffendorf
14.06. in St. Pankratius, Beggendorf
21.06. in St. Willibrord, Loverich
28.06. in St. Martinus, Oidtweiler
05.07. in St. Laurentius, Puffendorf
12.07. St. Pankratius, Beggendorf
19.07. in St. Willibrord, Loverich
26.07. in St. Martinus, Oidtweiler

Besondere Gottesdienste

So 01.06. 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Pankratius
So 08.06. 09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes, St. Andreas
Mo 09.06. 09:00 Uhr ök. Wortgottesdienst St. Sebastianus
Schützenbruderschaft, St. Andreas
So 15.06. 09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes, St. Petrus
Mo 16.06. 18:00 Uhr Messfeier Schönstattzentrum
So 22.06. 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Pankratius
So 29.06. 09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes, St. Martinus
So 29.06. 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Pankratius
So 06.07. 09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes (Zelt Floverich)
So 06.07. 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Pankratius
Do 17.07. 07:30 Uhr Kevelaer-Pilgermesse, St. Andreas
Mo 21.07. 18:00 Uhr Messfeier Schönstattzentrum
So 27.07. 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Pankratius



Aktuelle Informationen im Internet unter www.st-marien-baesweiler.de

© Andrea Kochs, pfarrbriefservice.de



Allen Lesern einen gesegneten & erholsamen Urlaub!

Bestattungen Dohmen



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2
52477 Alsdorf
Tel.: 02404-969093
Fax: 02404-969095

Löffelstr. 4
52499 Baesweiler
Tel: 02401-6037444

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Johannes **Pfennigs** BEERDIGUNGSINSTITUT

INH. EDWIN OTTEN e.K.

**ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

**24 h
Notdienst**

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiednahmeraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de